

Juni 2016

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 26
Inserateschluss: Freitag, 24. Juni 2016, 12.00 Uhr*

Mitteilungsblatt



Frühlingsstimmung – Bild von Lisbeth Gsell



Aus dem Gemeinderat

An den letzten beiden Sitzungen des Gemeinderates wurde unter anderem folgendes behandelt:

- Auf Anraten der Zivilschutzregion beauftragt die Gemeinde Salmsach die Firma SRK GmbH, Frauenfeld, für die periodische Schutzraumkontrolle. Mehr dazu in diesem Mitteilungsblatt.
- Durch das Engagement von Marina Bruggmann, die erfreuliche Zusammenarbeit mit dem Bodana sowie der Unterstützung aus der Bevölkerung konnten unter dem Label „Gesunde Gemeinde“ schon diverse Projekte gestartet und teils auch bereits umgesetzt werden. Die Gemeinde wird dabei wo möglich von der Perspektive Thurgau unterstützt. Weitere Inputs aus der Bevölkerung sind gerne willkommen.
- Der neu gegründete Dorfverein „Kinder und Jugend Salmsach“ hat sich dem Gemeinderat vorgestellt. Man freut sich über das grosse Engagement.
- Die Feststellung und Massnahmen der SUVA Kontrolle des Salmsacher Werkhofes wurden durch den Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
- Der Gemeinderat behandelte die für Salmsach relevanten Punkte zur Thematik „Langsam Verkehr“ in der Vernehmlassung zum Agglomerationsprogramm St. Gallen-Bodensee.
- Im Zuge der Vereinfachung wurde der Leistungsauftrag mit der Spitex Oberthurgau, welche für den Ortsteil Ober-Buhreute zuständig war, gekündigt. Neu wird das komplette Gemeindegebiet durch die Spitex Romanshorn-Salmsach versorgt, was die Koordination und Abrechnung erleichtert.

Wie üblich diskutierte der Gemeinderat auch diesmal weitere Themen, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden dürfen.

Baubewilligungen

Baubewilligung im ordentlichen Verfahren

- Überdachung bestehende Mistplatte auf Parz. 161, Hungerbühl / Holzwiese Ralph Bötsch, Gemüsebau, Hungerbühl 9b, 8599 Salmsach
- Busstation mit gedecktem Gartensitzplatz auf Parz. 430, Kehlhofstrasse 47 Bodana Alterswohnheim AG, Kehlhofstrasse 47, 8599 Salmsach
- Sanierung MFH und Abbruch Garagen auf Parz. 283, Seestrasse 21 NDB Keramik und Natursteine GmbH, Hohenbühlstr. 16a, 9400 Rorschach

Baubewilligung im vereinfachten Verfahren

- Erneuerung Hecke mit Sichtschutzelementen auf Parz. 673, Alte Aach 10, Lorena und Mario Fusco, Alte Aach 10, 8599 Salmsach
- Erdwärmesondenbohrung auf Parz. 120, Hungerbühl 35 Elisabeth Isler, Hungerbühl 35, 8599 Salmsach
- Erdwärmesondenbohrung auf Parz. 546, Lindenweg 4 Livia und David Forster, Lindenweg 4, 8599 Salmsach

Befristete Strassenreklamen

- Werbebanner für Pier58 auf Parz. 256, Arbonerstrasse Pier58, Hafenstrasse 58, 8590 Romanshorn
- Werbetafel für Fischessen Männerchor Salmsach auf Parz. 199, Arbonerstr. 8 Männerchor Salmsach, Max Müller, Zelgstrasse 20, 8599 Salmsach
- Banderolen Zirkus Stey auf Parz. 252, Arbonerstrasse Zirkus Stey, Rolf Stey, Schirmisrütistrasse 9, 8507 Hörhausen

Eidg. und kant. Abstimmung vom 05.06.16

Am 5. Juni 2016 sind die Stimmberechtigten eingeladen, über folgende Vorlagen zu entscheiden:

Eidgenössische Volksabstimmungen

- Volksinitiative „Pro Service public“
- Volksinitiative „Für ein bedingungsloses Grundeinkommen“
- Volksinitiative „Für eine faire Verkehrsfinanzierung“
- Änderung des Bundesgesetzes über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung (Fortpflanzungsmedizinengesetz, FMedG)
- Änderung des Asylgesetzes (AsylG)

Kantonale Volksabstimmung

- Beschluss des Grossen Rates vom 9. September über das Kreditbegehren von 3'000'000 Franken als Anteil des Kantons Thurgau an den Kosten für die nächste Phase (2016-2019) des gemeinsam mit den Kantonen Appenzell Ausserrhoden und St. Gallen geführten Projekts „Expo2027 Bodensee-Ostschweiz“.

Das Stimmmaterial wurde den Stimmberechtigten fristgerecht zugestellt. Fehlendes Abstimmungsmaterial kann vorgängig des Wahlsonntags bei der Gemeindekanzlei Salmsach bezogen werden.

Die Urnen sind wie folgt geöffnet:	Gemeindehaus Arbonerstrasse 8	Magazin Hungerbühl
Freitag, 3. Juni 2016	19.00 – 20.00 Uhr	
Samstag, 4. Juni 2016	17.30 – 18.30 Uhr	
Sonntag, 5. Juni 2016	10.00 – 11.00 Uhr	9.30 – 10.30 Uhr

Schliessung der Kadaversammelstelle in Salmsach

Die lokale Tierkörpersammelstelle beim Werkhof Salmsach wird auf den 1. Juni 2016 aufgehoben. Tierkadaver können in der nahe gelegenen regionalen Sammelstelle „Ladreute“ in Neukirch-Egnach entsorgt werden.

Die Bundesbestimmungen an Tierkörpersammelstellen sind umfassend und enthalten Hygienevorschriften, welche insbesondere zum Schutz für Benutzer und Betreiber erlassen worden sind. Die Tierkörpersammelstelle beim Werkhof Salmsach erfüllt die heute gültigen Anforderungen nicht mehr. Die lokale Sammelstelle für Kleintiere wird deshalb auf den 1. Juni 2016 geschlossen.

Mit der Entsorgungsstelle Ladreute in Egnach besteht in unmittelbarer Nähe eine regionale Tierkörpersammelstelle, die von der Gemeinde Salmsach finanziell mitgetragen und in naher Zukunft umfassend erneuert werden soll.

Das Entsorgen von Grosstieren war bereits bisher nur an der regionalen Tierkörpersammelstelle möglich. Neu können Klein- und Grosstiere an derselben Sammelstelle beseitigt werden. Die Einwurflappe für Kleintiere an der Sammelstelle Ladreute ist rund um die Uhr und ohne Anmeldung zugänglich. Die regionale Tierkörpersammelstelle Ladreute in Neukirch-Egnach wird neben der Standortgemeinde durch die Gemeinden Amriswil, Arbon, Dozwil, Hefenhofen, Romanshorn, Roggwil, Salmsach, Sommeri, Steinach und Uttwil mitgetragen.

Kadaver von Kleintieren können von ihren Besitzern jederzeit über die Klappe eingeworfen werden. Für Notfälle ist der Anlagewart der Tierkörpersammelstelle Ladreute unter der Telefonnummer 071 474 77 22 erreichbar. Die Sammelstelle Ladreute ist wie folgt zu erreichen: Beim Kreisel in Neukirch-Egnach Richtung St. Gallen fahren und bei Gemüsebauer Stüdle links abbiegen.

Werkhof Salmsach

Durchführung Schutzraumkontrolle

Auch in Salmsach stehen wiederum die periodischen Schutzraumkontrollen an. Diese dienen der Überprüfung der technischen Einsatzbereitschaft der Schutzräume und würden damit günstige Voraussetzungen für den Schutz der Bevölkerung in Katastrophen und Notlagen schaffen. In der Zivilschutzregion Romanshorn und Umgebung hat man sich dazu entschieden, die SRK GmbH, Frauenfeld, mit der Schutzraumkontrolle zu beauftragen. Diese Firma ist spezialisiert für die Durchführung der periodischen Schutzraumkontrollen. Gemäss Gesetz sind die Gemeinden für deren Durchführung verantwortlich. Nun stehen die Kontrollen in Salmsach an.

Im Auftrag der Gemeinden führt die SRK GmbH die Schutzraumkontrollen durch. Sie erledigen auch die Terminplanung mit den Eigentümern, die schriftliche Voranmeldung der Kontrollen, die Durchführung mit ihren Mitarbeitern, Ausführung kleinerer Reparaturen und Servicearbeiten sowie das Erstellen der Prüfberichte über den Zustand des Schutzraumes.

Gemeinderat Salmsach

Eintrittsvergünstigungen Schwimmbad Romanshorn



Wie in den Vorjahren erhalten Einwohnerinnen und Einwohner von Salmsach einen jährlichen Beitrag von Fr. 15.00 an das Badeabonnement. Die Auszahlung erfolgt in bar gegen Vorweisung des Jahresabonnements 2016. Inhaber/innen melden sich bei der Gemeindekanzlei Salmsach bis spätestens Ende Badesaison 2016.

Veranstaltungskalender

TGM im Vereinsturnen	4. Juni 2016
Abstimmungssonntag	5. Juni 2016
Einweihung Riktscha, Bodana	5. Juni 2016
Grünabfuhr	13. Juni 2016
Turnfest Seerugge, Männerriege	18. Juni 2016
Turnfest Seerugge, STV	17. bis 19. Juni 2016
Serenaden, Evang. Kirchenchor	8., 15. und 22. Juni 2016
Fischessen, Männerchor	24. und 25. Juni 2016
Grünabfuhr	27. Juni 2016
Offenes Singen 90 Jahre Jubiläum, Evang. Kirchenchor	28. Juni 2016
Schulschluss, Primarschule	6. Juli 2016
Neuzuzügeranlass, Gemeinde Salmsach	19. August 2016
Einweihung neue Feuerwehrfahrzeuge	20. August 2016
Reise, Evang. Kirchenchor	21. August 2016
Kinderflohmarkt, Kinder und Jugend Salmsach	24. August 2016
SlowUp Bodensee	28. August 2016

Informationen Primarschule



Absenzreglement: Einführung von Jokertagen

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat die Änderung der Verordnung über die Volksschule genehmigt. Im Zentrum der Gesetzesrevision stand die Einführung von Jokertagen. Als Ergänzung zum bereits bestehenden Absenzreglement dürfen Schülerinnen und Schüler an höchstens zwei Kalendertagen pro Schuljahr dem Unterricht fernbleiben (Jokertage).

Grundsätze zu den Jokertagen:

Jokertage müssen von Schülerinnen, Schülern und Eltern nicht begründet werden. Jokertage werden als entschuldigte Absenz im Zeugnis aufgeführt. Jokertage müssen von den Erziehungsberechtigten spätestens am Vortag der Klassenperson gemeldet werden. Jokertage werden als ganze Tage gerechnet. Das Fernbleiben eines halben Tages wird als ganzer Jokertag gerechnet (z.B. Mittwoch). Das Kumulieren und Übertragen von nicht bezogenen Jokertagen auf andere Schuljahre ist nicht möglich. Es ist Pflicht der Schülerinnen, Schüler und Erziehungsberechtigten, den verpassten Unterrichtsstoff nachzuholen. Prüfungen werden nachgeholt.

Diese Regelung tritt auf das Schuljahr 2016/2017 in Kraft.

Jahresplanung

Die Schulkommission hat an ihrer letzten Sitzung die Jahresplanung für das kommende Schuljahr 2016/2017 verabschiedet. Die Planung wird demnächst auf die Schulhomepage (www.schulesalmsach.ch) aufgeschaltet..

Schulkommission, Mai 2016

Einladung zum Frauezmorge Salmsach



Wie schon ein altes Chinesisches Sprichwort sagt:

Trinkst Du Kaffee in der Frühe, läuft der Tag dann ohne Mühe.



Gemeinnütziger Frauenverein
Salmsach

In diesem Sinn laden wir herzlich zum Frauezmorge in Salmsach ein. Jeweils am 1. Donnerstag des Monats, im alten Pfarrhaus von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr:

- 2. Juni 2016

- 7. Juli 2016

- August, Ferien

Schulbeginn 9.00 Uhr,

Frauezmorgä ab 9.30 Uhr

Gemütliches Beisammensein mit Kindern bei Kaffee, Tee, Sirup, feinen Bröttli und Gipfeli. Wir freuen uns auf Euch!

Salmsacher z'Morge 60+ 2016



Gemeinnütziger Frauenverein
Salmsach

Herzliche Einladung zum 60+ z'Morgä in Salmsach, monatlich jeweils donnerstags ab 8.30 Uhr, in der Gemeindestube bei der Kirche Salmsach:

- 16. Juni 2016

Ferien Juli 2016

- 18. August 2016

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Frauenverein Salmsach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Viele Ideen für ein selbstbestimmtes Altwerden

Mit dem Älterwerden sind viele Chancen und Herausforderungen verbunden. Rund 40 Personen aus Romanshorn und Salmsach machten sich am Samstag in einem dreistündigen Workshop Gedanken darüber und erarbeiteten dabei gemeinsam weitere wichtige Grundlagen für das neue Altersleitbild.

„Heute werden die Menschen älter, können bis ins hohe Alter mitgestalten und haben in einer globalen und technisierten Welt auch ganz andere Möglichkeiten“, machte Christian Griess, Bereichsleiter Gemeinwesenarbeit bei Pro Senectute Thurgau, in seinem Impulsreferat deutlich. Immer noch warten auf Menschen in der zweiten Lebenshälfte aber grosse Herausforderungen. Um diese machten sich am Samstag rund 40 Frauen und Männer aus Romanshorn und Salmsach in einem Workshop gemeinsam Gedanken.

Intensive Diskussionen

„Wir planen unsere eigene Zukunft und damit kann man nicht früh genug anfangen“, begrüsst die Romanshorn Stadträtin Käthi Zürcher. Dass die Nachbargemeinden in der Alterspolitik zusammenarbeiten und gemeinsam ein neues Leitbild erarbeiten, mache sehr viel Sinn, freute sich die Salmsacher Gemeinderätin Marina Bruggmann. Nachdem sich Fachleute bereits vorgängig mit den veränderten Bedingungen auseinandergesetzt hatten, waren am Samstag-nachmittag die Blickwinkel der aktuell und künftig Betroffenen gefragt. Und die in Gruppen eingeteilten Frauen und Männer brauchten keine lange Aufwärmzeit. Kaum waren die Plätze eingenommen, liefen zu den Themen „Persönliche Sicherheit“, „Öffentlicher Verkehr und Infrastruktur“, „Freizeit, Kultur und Lebensgestaltung“, „Soziales und Gemeinschaft“, „Wohnformen“, „Selbstbestimmung“ sowie „Zukunftssorgen und Ängste“ auch schon intensive Diskussionen.

Ideen und Vorschläge

Müssen ältere Menschen überhaupt der Gesellschaft etwas zurückgeben? Schnell wurde klar, dass es vielmehr ein Dürfen ist. Ebenso rasch kamen die engagierten Frauen und Männer zum Schluss, dass geistige und körperliche Vitalität von zentraler Bedeutung sind und entsprechende Angebote weiter gefördert und ausgebaut werden müssen. Einen grossen Stellenwert haben Begegnungen, Austausch und Abwechslung im Alltag. Neue Wohnformen, Zeitbörsen, begleitete Spaziergänge, Lesezirkel, Mittagstische, Austauschmöglichkeiten unter Heimen, mehr Hausärzte und eine bessere Abdeckung für Notfälle; an Vorschlägen mangelte es nicht. Gefragt sind Tipps im Umgang mit den technischen Veränderungen, die immer mehr in den Alltag greifen sowie Ratschläge für mehr Sicherheit im Dunkeln. Der öffentliche Raum muss zwingend barrierefrei werden und Selbstbestimmung soll keine leere Versprechung sein. Vieles sei aber auch eine Frage der Finanzen oder sei nur bedingt beeinflussbar, waren sich die Workshop-Teilnehmenden bewusst.

Ein sehr gelungener Workshop

„Viele der heute Nachmittag gewünschten Angebote sind schon vorhanden. Wir müssen diese sichtbarer machen und besser koordinieren“, fassten Käthi Zürcher und Marina Bruggmann das Gehörte zusammen. Stadtpräsident David H. Bon hob den wichtigen Dialog hervor. Blanca Teitge ist froh, dass Herausforderungen aus verschiedenen Blickwinkeln diskutiert werden konnten. Gleiches war

auch für die beiden jüngsten Teilnehmenden des Workshops hilfreich. „Wir können uns nun ein besseres Bild von den Sorgen der Betroffenen machen“ so Nazmije Ismaili und Alban Imeri. Derweil für Niklaus Hug ein funktionierendes Netzwerk zentral ist, sieht Edith Villinger in der Durchmischung von Altersgruppen viel Potenzial. „Wichtig ist, dass wir nun dran bleiben“, zieht Regula Schubiger Fazit. „Der heutige Nachmittag mit den lebhaften Diskussionen gibt uns das Gespür, was die Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen bewegt.“ Dies sei für die Weichenstellung in der Alterspolitik sehr wichtig, ist Christian Griess überzeugt.

Wie geht es weiter?

Die Alterskommission wird die Resultate aus den Workshops der Fachleute und der Betroffenen vom Samstag nun zusammenfassen und daraus folgend in enger Zusammenarbeit mit dem bei Pro Senectute zuständigen Christian Griess Empfehlungen formulieren. Diese werden in den beiden Behörden von Romanshorn und Salmsach diskutiert und schliesslich in einem Altersleitbild festgehalten. Dieses soll voraussichtlich im Verlaufe des kommenden Jahres verabschiedet werden. Das aktuell gültige Altersleitbild der Stadt Romanshorn stammt aus dem Jahre 2008.



Stadt Romanshorn / Gemeinde Salmsach

Mittagstisch im Magellan

Seit Februar 2016 bietet die Sozialpädagogische Wohngruppe Magellan noch mehr Vielfalt an: der Mittagstisch für Salmsacher Kinder findet statt. Das Angebot ist dank einer Zusammenarbeit des Gemeinnützigen Frauenvereins Salmsach, der Gemeinde Salmsach und der Sozialpädagogischen Wohngruppe Magellan entstanden. Wir freuen uns sehr über die willkommene Abwechslung in unserem Alltag und möchten uns bei allen, die uns ihr Vertrauen schenken, bedanken.

Wir sind mit 6 Kindern in das Projekt gestartet und können nach den ersten drei Monaten eine positive Bilanz ziehen. Es ist uns wichtig, die Kinder in einer gemütlichen Atmosphäre zu begrüßen, sie in den Mittelpunkt zu stellen, genügend Zeit und Personal für sie zu haben und auf eine ausgewogene Ernährung zu achten. Für uns Magellaner ist das Angebot des Mittagstischs eine schöne Gelegenheit ein Teil von Salmsach zu sein und unseren Teil zum Gemeinwohl beizutragen.

Bis zu den Sommerferien findet der Mittagstisch jeweils dienstags und einmal monatlich am Montag von 12.00 bis 13.00 Uhr statt. Spontane Anmeldungen und/oder Fragen rund um das Angebot nehmen wir gerne unter leitung@wg-magellan oder 071 298 33 92 entgegen. An welchen Tagen der Mittagstisch nach den Sommerferien geführt wird, werden Sie rechtzeitig erfahren. Das Team Magellan würde sich auf jeden Fall über eine Weiterführung des Angebots sehr freuen.

Vesna Bajic / Heimleiterin

Informationen Gemeinnütziger Frauenverein

Kontaktperson für Fragen, Infos, Anliegen ist neu:

Nadine Knöpfel 071 841 16 74 oder boehnli2@gmx.ch



Gesunde Gemeinde

NEU ab 28. Juni 16: Jeweils am letzten Dienstagabend im Monat laden wir alle Salmsacherinnen und Salmsacher ein, mit uns zu Walken, Velo fahren und über den Winter auch mal zu Jassen oder Spiele zu spielen.

Start : Dienstag, 28.06.16 um 19.30 Uhr Walken

Treffpunkt: Kirchli Salmsach

Keine Anmeldung erforderlich, alle sind herzlich willkommen!

Vorschau :

Am Freitag, 28. Oktober findet unser Jahresausflug statt.

Dieses Jahr drücken wir die Schulbank wie Anno 1930. Wir geniessen den Abend mit feinem 4-Gang Menü und Getränken.

Es erwartet alle ein unterhaltsamer und lehrreicher Abend!

Datum vormerken, alles Weitere folgt im Blättli!

Ablesung Juli 2016



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Unsere Ableser werden Ende Juni / Anfang Juli 2016 die Zählerstände der Energiezähler und der Wasseruhren für das 1. Halbjahr 2016 bei Ihnen ablesen.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter 071 466 70 70 gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Genossenschaft EW Romanshorn

Geführte Senioren-Wanderwoche im Val Müstair vom 3. bis 8. Juli 2016



Das Münstertal lockt mit einer artenreichen Bergflora, gut begehbaren Wandertouren und mit diversen kulturellen Sehenswürdigkeiten wie das von der UNESCO ausgezeichnete Kloster Müstair. Als rüstige Senioren/-innen wandern Sie täglich, wetterabhängig, 1½ bis 3½ Stunden unter fachkundiger Leitung in Gesellschaft Gleichgesinnter. Ruhe, Wohlbefinden und Entspannung erfahren Sie im EZ oder DZ bei Halbpension im Hotel Central, Valchava.

Anmeldeschluss: 12. Juni 2016. Information, Kosten und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, Tel. 071 626 10 83, dominik.linder@tg.prosenectute.ch

UBS Kids Cup und Schnellster Salmsacher / Schnellste Salmsacherin 2016

Rund 75 Kinder standen am Mittwochabend in den Startlöchern, um beim UBS Kids Cup und beim Schnellsten Salmsacher / bei der Schnellsten Salmsacherin ihre Bestleistungen Preis zu geben. Aber nicht nur die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden den Weg zum Bergschulhaus. Auch unzählige Eltern, Grosseltern, Gotti's und Götti's nutzten die Gelegenheit, um ihre kleinen Sportler anzufeuern. Beim Weitwurf, Weitsprung und Sprint durften alle zeigen, was in ihnen steckt. Nach diesen drei Disziplinen für den UBS Kids Cup folgte anschliessend nochmals ein Durchgang beim Sprint. Dieses Mal ging es um den Schnellsten Salmsacher / die Schnellste Salmsacherin. Auch hier rannten die Kinder was ihre Beine vermochten und die Zuschauer schrien, was ihre Stimmbänder hergaben. Eine Wurst und etwas zum Trinken aus der Festwirtschaft verkürzte die kurze Wartezeit bis zur Rangverkündigung. Viele strahlende Gesichter durften die OrganisatorInnen der JUGI Salmsach beim Rangverlesen mit einem UBS Kids Cup-Necessaire und einem feinen Glace belohnen. Ebenfalls ein Glace verdient hatten sich die vielen Kampfrichter und Kampfrichterinnen, ohne die ein solcher Anlass nicht stattfinden könnte. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle, die ihren Beitrag zum Gelingen dieses traditionellen Anlasses geleistet haben!

Rangliste Schnellster Salmsacher Knaben

Jg.	Rang	Vorname Name	Zeit	Distanz
2013	1	Jace David	15.07	50 m
	2	Janik Betschart	16.72	
	3	Mathis Braun	23.40	
	4	Mirco Helg	25.00	
2012	1	Fabrice von Moos	12.26	50 m
	2	Marino Wüst	14.38	
2011	1	Neil Drittenbass	11.84	50 m
2010	1	Dario Tobler	10.46	50 m
	2	Justin Wüst	11.37	
	3	Ryan David	11.50	
	4	Fabian Wüst	12.25	
2009	1	Kai Ifflaender	9.44	50 m
	2	Robin Braun	9.50	
	3	Kaj Rohner	9.65	
	4	Ramon Züllig	9.66	
	5	Loris Boni	9.94	
	6	Santiago Nascimento	11.19	
2008	1	Elia Chiummariello	9.40	50 m
	2	Noris Knöpfel	10.10	
	3	Ruben Wüst	10.53	
	4	Mike Häseli	11.10	
	5	Halit Caglar	12.00	

Rangliste Schnellste Salmsacherin Mädchen

Jg.	Rang	Vorname Name	Zeit	Distanz
2013	1	Ayla Kollu	17.10	50 m
2012	1	Nela Sumanovac	14.50	50 m
2011	1	Jana Helg	11.44	50 m
	2	Lia Sumanovac	11.59	
	3	Selina Balta	11.88	
	4	Sina Hädinger	12.50	
	5	Nilay Kollu	12.87	
	6	Emma Chiummariello	14.50	
2010	1	Enea Chiummariello	11.00	50 m
	2	Loena Memeti	11.31	
	3	Martina Bücheli	12.09	
	4	Timea Knöpfel	12.16	
	5	Xana Fehlmann	12.69	
2009	1	Rrezarta Nuhi	10.12	50 m
	2	Pelin Ozcan	11.50	
	3	Luana Bürgler	12.94	
	4	Phoebe Fehlmann	13.41	
2008	1	Kiara Ferreira	10.00	50 m
	2	Sarina Wüst	10.31	
	3	Lea Di Rese	11.00	

Jg.	Rang	Vorname Name	Zeit	Distanz
2007	1	Alessio Boni	8.94	50 m
	2	Marco Niederer	9.02	
	3	Kerem Türkcan	9.97	
2006	1	Rrezart Nuhi	10.03	60 m
2005	1	Davide Pellegrino	8.94	60 m
	2	Jan Giezendanner	9.43	
	3	Alper Ciftci	10.75	
	4	Bjame Brüder	11.46	
2004	1	Swen Andermatt	10.16	60 m
	2	Randy Miserez	10.19	
	3	Nico Bruggmann	10.56	
2003	1	Jordan Sutter	8.78	60 m
	2	Marco Breu	8.97	
2002	1	Jonas Giezendanner	11.41	80 m
	2	Andreas Gsell	12.56	
2001	1	Mattia Randegger	12.50	80 m

Jg.	Rang	Vorname Name	Zeit	Distanz
2007	1	Lana Häseli	9.66	50 m
	2	Annika Braun	9.72	
	3	Fulin Ozcan	10.41	
2006	1	Urtesa Memeti	10.47	60 m
	2	Sira Bruggmann	10.91	
	3	Ronja Ifflaender	11.03	
	4	Xana Barros	11.29	
	5	Dilara Bayraktar	11.35	
2005	1	Feyzanur Yavuz	10.44	60 m
	2	Elna Grob	10.47	
	3	Marina Breu	11.25	
2004	1	Livia Niederer	9.59	60 m
	2	Anna Siegmann	10.16	
2003	1	Alessandra Isone	10.54	60 m
2002	1	Luana Tanner	12.65	80 m

Leiterteam JUGI Salmsach

Die Rangliste des UBS Kids Cups finden Sie unter: www.ubs-kidscup.ch

Inserat



Ihr Elektriker
von vis-à-vis

www.calonder.ch

Elektro Calonder
Salmsach +
Romanshorn
071 463 41 41
info@calonder.ch

„gesunde Gemeinde“

Ü – 60 aktiv

Es werden in regelmässigen Abständen Aktivitäten angeboten, zu denen Alle ab dem 60. Lebensjahr herzlich eingeladen sind.
Gemeinsam Zeit verbringen, interessante Gespräche führen und sich dabei in der freien Natur bewegen steht im Mittelpunkt.

Der nächste Ausflug findet am Mittwoch, 8. Juni 2016 statt.

Ein idealer Zeitpunkt für eine gemeinsame Wanderung im Eriskircher Riet, vereinzelt Iris blühen schon. Jetzt muss nur noch das Wetter stimmen.

Treffpunkt 10.20 Uhr beim Autofahren Platz, Romanshorn

Abfahrt: 10 Uhr 35 – Weiterfahrt mit dem Zug nach Eriskirch.

Vom Eriskircher Bahnhof gibt es 3 Möglichkeiten zum Wandern.

1. Möglichkeit 15 Min. zum Eriskircher Freibad mit Restaurant.
2. Möglichkeit 3/4 stündigen Rundgang durch die Moorlandschaft und nachher zum Eriskircher Freibad Restaurant.
3. Möglichkeit nach dem 3/4 stündigen Rundgang noch gut 1 Std. bis Langenargen. Zurück nach Friedrichshafen mit dem Zug.

Diese Zeiten sind, wenn alles ohne Halt gelaufen wird. Doch wir nehmen noch den Feldstecher mit und können hoffentlich noch einige Vögel oder andere Tiere beobachten!!

Mitnehmen: Feldstecher und Euro !!

Bei schlechter Witterung wird ein Alternativprogramm angeboten.

Um Anmeldung bei der Gemeinde wird bis am 03.06.2016 gebeten.

Über die weiteren Aktivitäten erfahren Sie regelmässig im Mitteilungsblatt mehr.

Gerne stehen wir Ihnen für nähere Auskünfte zur Verfügung.

Margrit und Max Müller, mundm.mueller@bluewin.ch oder unter der Telefonnummer: 071 463 33 85 (Organisatoren)

oder

Marina Bruggmann, m.bruggmann@hotmail.com oder unter der Telefonnummer 079 605 07 76 (zuständige Gemeinderätin)

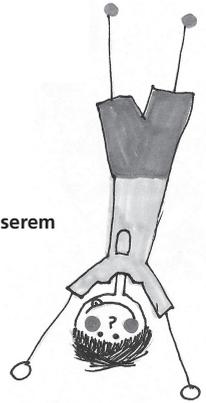
Wir freuen uns auf gelungene Aktivitäten!



Am 26. April 2016 war es soweit – voller Motivation und unserem ganzen Herzblut konnten wir den neuen Verein «Kinder & Jugend Salmsach KJS» gründen.

Wir sind ein politisch und konfessionell unabhängiger Verein und engagieren uns für die Interessen der Kinder & Jugendlichen in Salmsach. Wir möchten die Anliegen der Kinder und Jugendlichen in Salmsach unterstützen und stärken. Ziel ist es, ihre Interessen in Projekten und Aktivitäten umzusetzen. Der Verein strebt eine enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Behörden und Vereinen an.

Unser Vorstand setzt sich aus einer Gruppe engagierter Eltern aus Salmsach zusammen. Wir haben uns bereits einige Projekte im ersten Jahr vorgenommen und freuen uns sehr, Euch an den verschiedenen Anlässen begrüßen zu können.



Hier eine erste Übersicht – und versprochen, dies ist erst der Anfang:

Panini-Tauschbörse

Schulhaus Bergli, Samstag, 28.05.2016, 14.00 – 16.00 Uhr

Einweihung Rikscha (Bodana)

Unterstützung in Form eines Kinderprogramms,
Sonntag, 05.06.2016, 11.00 – ca. 14.30 Uhr

Kinderflohmarkt

Schulhaus Bergli, Mittwoch, 24.08.2016, 14.00 – 16.00 Uhr

Familien-Herbstwanderung

Sonntag, 25.09.2016

Unterstützung «Räbeliechti-Umzug»

der Primarschule Salmsach, Donnerstag, 10.11.2016, 18.00 Uhr

Silvesterle

Samstag, 31.12.2016, 05.00 Uhr

Kindermaskenball

Schulhaus Bergli, Aschermittwoch, 01.03.2017, 14.00 – 16.30 Uhr

Unterstützung «Mittagstisch»

in Zusammenarbeit mit der Sozialpädagogischen Wohngruppe Magellan,
der Politischen Gemeinde Salmsach und der Primarschule Salmsach

Werden Sie Mitglied/in oder Gönner/in und unterstützen Sie die Anliegen der Kinder und Jugendlichen sowie allen Familien in Salmsach. Gemeinsam können wir was bewegen!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Gerne senden wir Ihnen unsere Statuten und unser Jahresprogramm mit Mitgliederantrag zu – melden Sie sich bei info@kj-salmsach.ch/076 340 68 06.



Inserat



Dank jahrelanger Erfahrung im Immobilienmarkt arbeiten die Liegenschaftsexpertinnen und -experten von Fleischmann Immobilien die individuell auf Ihr Haus zugeschnittene Verkaufsstrategie aus.



Für den erfolgreichen Verkaufsabschluss ist das Marketing-Team von Fleischmann Immobilien auf diversen Kanälen aktiv - speziell auch in den rasant wachsenden sozialen Medien.



Francine Gaggioli betreut die Datenbank mit mehreren tausend Immobilieninteressenten. Sie informiert gezielt über neue Angebote und berät dank ihrer Treuhand Erfahrung umfassend.

Massgeschneiderte Verkaufsstrategie

Drei von unseren 250 Aktivitäten für die erfolgreiche Vermittlung Ihrer Immobilie.

Fleischmann Immobilien AG
Weinfelden, Arbon, Frauenfeld,
Stein am Rhein, Tägerwilten

Telefon 071 626 51 51
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

Umfassende Kompetenz

Fleischmann Immobilien ist seit über 25 Jahren Vorreiter im anspruchsvollen Markt - mit Fingerspitzengefühl, umfassender Kompetenz und eindrucklichen Vermittlungserfolgen.



Reinigung der privaten Hauskanalisation

Um Schäden und aufwändige Sanierungsmassnahmen zu vermeiden, müssen die Abwasseranlagen ständig in gutem, betriebsbereitem Zustand gehalten werden. Die Erfahrungen zeigen, dass eine Reinigung alle 3 - 4 Jahre sinnvoll ist. Die Funktionstüchtigkeit einer Kanalisation (auch der privaten Hauskanalisation) hängt wesentlich von einem regelmässigen Unterhalt ab. Dazu gehören das Spülen der Kanalisationsleitungen und Kontrollschächte sowie die Entleerung der Schlamm-sammler und Sickerschächte.

Die Firma U. Brauchli AG, Romanshorn, würde gerne die Kanalreinigungsarbeiten an ihrer Liegenschaft zu einem Vorzugspreis ausführen.

Tarife (inkl. LSVA, exkl. MWST):

- Spülen der Grundleitungen mit Kleinspüler sowie Entleerung der Schächte mit zweitem Fachmann (inkl. rotierenden Düsen und Schiebekamera ohne Foto und Protokoll):
CHF 278.00 – 18 % Rabatt = **CHF 228.00/Std.**
- Nur Entleerung der Schlamm-sammler oder Sickerschächte bis max. 500 Liter, nicht ölhaltig:
CHF 55.00 pro Schacht
- Deponiegebühren: **CHF 25.00** pro Schacht

Zahlungskonditionen: **30 Tage 2 % Skonto**, 60 Tage netto

Die interessierten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer können sich mit dem Anmeldetalon **bis 17.06.2016** direkt bei der Firma U. Brauchli AG melden.

U. Brauchli AG, Egnacherweg 3, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 10
Telefax 071 463 24 63
brauchli@brauchli-ag.ch

Anmeldetalon

Ich melde mich für die Spülung der privaten Entwässerungsanlagen bei meiner Liegenschaft an.

Strasse/Hausnummer: _____

Ich wünsche die Durchführung folgender Reinigungsarbeiten:

- Spülen** der privaten Kanalisationsleitungen **sowie Entleerung** der Schächte
(ca. 0,75 bis 1,5 Std./EFH)
- Nur **Entleerung** der Schlamm-sammler und Sickerschächte (bis max. 500 Liter, nicht ölhaltig)

Adressangaben:

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Tel. P: _____ Tel. G: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Inserat



**FEINI CHNUSPERLI
UND POULETFLÜGELI**



SEIT  2010



**Männerchor
Salmsach**



**FREITAG, 24. JUNI '16
AB 17.00 UHR**

**SAMSTAG, 25. JUNI '16
11 - 14.00 UHR
AB 17.00 UHR**

**AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH:
MÄNNERCHOR & FAM. E. FISCHER**

**AN DER KIRCHSTRASSE 14a
SALMSACH**